GS-SZ-01-139-3

Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsfest

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Marc Kersten (Köln KV)

Änderungsantrag zu GS-SZ-01

Von Zeile 139 bis 140 einfügen:
In immer mehr Ländern, wie der Schweiz und Frankreich, wird die alternative Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens diskutiert und zum Teil auch in Modellprojekten, wie in Finnland, den Niederlanden und Kanada, geprüft. Ein Grundeinkommen könnte verschiedene grüne Ansätze, von der Kindergrundsicherung, über die Garantierente bis zu einer unbürokratischen und sanktionsfreien Grundsicherung in sich vereinen. Wir wollen eine breite gesellschaftliche Diskussion dieses Themas und offene Fragen zur Umsetzbarkeit eines existenzsichernden und gesellschaftliche Teilhabe ermöglichenden, bedürfnisunabhängigen und nicht an Gegenleistungen gebundenen Grundeinkommens mit einem Modellversuch klären. Dessen wissenschaftliche Auswertung wird uns eine bessere Einschätzung ermöglichen, welche Auswirkungen ein Grundeinkommen auf den Arbeitsmarkt hat und ob wir so Bürokratie abbauen und die Selbstbestimmung der Menschen fördern können.

Begründung

Seit Jahren diskutieren wir in unserer Partei über das bedingungslose Grundeinkommen, treten dabei aber auf der Stelle! Denn ohne konkrete Erfahrungswerte bleibt es für viele eine „Glaubensfrage“, die sehr vom persönlichen Menschenbild abhängt. Mit einem ergebnisoffenen und wissenschaftlich ausgewerteten Modellprojekt innerhalb Deutschlands können wir eine neue faktenbasierte Diskussionsgrundlage schaffen. Der vorliegende Antrag ist deshalb weder pro noch kontra BGE, sondern soll uns nur aus der aktuellen Sackgasse des politischen Diskurses herausführen.

Die Auswertung von Modellprojekten in anderen Ländern wäre hingegend unzureichend, da die Sozialsysteme dort anders aufgebaut sind und eine direkte Vergleichbarkeit nicht gegeben ist.

Ebensowenig taugt die regelmäßige Verlosungsaktion des Vereins Mein Grundeinkommen e.V. dazu, belastbare Erkenntnisse zu gewinnen, da es sich hier um eine statistisch irrelevante Größe und eine selbstselektierte Personengruppe handelt!

Liebe leidenschaftliche Anhänger und Gegner des Grundeinkommens, die Ihr Euch bereits eine felsenfeste Meinung gebildet habt: Steht einem solchen Modellprojekt, dass uns allen einen Erkenntnisgewinn bringen kann, bitte nicht im Wege!

Und lasst uns den Menschen zeigen, dass wir uns der weiteren Diskussion nicht verschließen.

Unterstützer*innen

Gorden Isler (Hamburg-Eimsbüttel KV); Christian Hohn (Olpe KV); Markus Wagener (Köln KV); Sylvia Olbrich (Mark KV); Leo Neydek (Rhein-Lahn KV); Holger Lange (München-Land KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Marcel Duda (Hildesheim KV); Gerd Wittka (Gelsenkirchen KV); Daniel Grix (Stuttgart KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Arfst Wagner (Schleswig-Flensburg KV); Felix Schmidt (Zweibrücken KV); Bernhard Kern (Berlin-Mitte KV); Hans-Jörg Kohlenberg (Schaumburg KV); Manfred Hierdeis (Fürth-Stadt KV); Jamila Schäfer (München KV); Patrick Michalski (Rhein-Sieg KV); Marc Andreßen (Rotenburg/Wümme KV); Patrick Zwiernik (Koblenz KV); Ingrid Ochse (Berlin-Mitte KV); Stefanie Hansmeier-Maas (Wuppertal KV); Max Hieber (Augsburg-Stadt KV); Till Hoffmann (Köln KV); Stephan Buck (Alb-Donau KV); Peter Ruther (Köln KV); Florian Weber-Baronowsky (Köln KV); Flor Diez-Hurtado (Bielefeld KV); Birgitt Höhn (Kleve KV); Bert Lahmann (Köln KV); Hermann Stubbe (Steinfurt KV); Roland Schwarz (Köln KV); Klaus Kienle (Coesfeld KV); Jörg Thiele (Krefeld KV); Elke Schaffner-Werner (Düren KV); Dirk Jacobi (Berlin-Pankow KV); Karin Fetzer (Wesel KV); Daniel Elfendahl (Potsdam-Mittelmark KV); Luisa Schwab (Köln KV); Wolfgang Cordes (Bochum KV); Simon Lissner (Limburg-Weilburg KV); Svenja Borgschulte (Berlin-Pankow KV); Hannelore Heidecke (Hannover RV); Karsten Finke (Bochum KV); Regina Klünder (Kiel KV); Manuel Mörs (Schleswig-Flensburg KV); Lukas Flohr (Köln KV); Evelyn Rose-Thalheim (Köln KV); Maximilian Krupp (Köln KV); Stefan Wolters (Köln KV); Christiane Schmidt (Köln KV); Moritz Rüger (Köln KV)